

50 Neckarstädter in Berlin Schülerwohnheim erlebt

Politik zum Anfassen in der Hauptstadt

Während eines einwöchigen Berlin-Aufenthaltes war die Schülergruppe des Wohnheims in der Pettenkoferstraße (VKZ, Verband der Islamischen Kulturzentren e.V., Gemeinde Mannheim) unter der Leitung des Sozialpädagogen Roland Willy zu Gast bei dem Mannheimer Bundestagsabgeordneten Lothar Mark.

Nachdem starke Sicherheitsvorkehrungen abgewunden waren, wurde die immerhin 50 Personen starke Schülergruppe von der persönlichen Referentin Marks empfangen. Danach gab der gelernte Pädagoge sehr anschaulich und jugendgerecht Informationen über seine Person, Hobbys, Freizeitgestaltung, politische Aufgaben und Verpflichtungen, Familie etc.

Viele der Schüler kommen sonst nur mit Politik in Berührung, wenn sie etwas in der Schule darüber erfah-



SchülerInnen beim Besuch in der Bundeshauptstadt, etwas darüber, wie die große Politik funktioniert.

ren. Hier schilderte ihnen ein Voblupolitiker seinen Alltag und seine Verpflichtungen in der politischen Arbeit.

Die Schüler waren sehr angetan, stellten Fragen an den Politiker und konnten

sein Bild mit Autogramm nachhause nehmen. Anschließend war Gelegenheit den Plenarsaal im Reichstag kennenzulernen.

Der VKZ hat sich seit 1980 aus kleinen Anfängen in der Pettenkoferstraße entwi-

ckelt. Das Kulturzentrum ist ein in sozialen und kulturellen Bereich tätiger gemeinnütziger Verein, orientiert an freiheitlich-demokratischer Überzeugung mit überparteilicher Ausrichtung.

Das Schülerwohnheim betreut 50 Jungen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen findet die Hausaufgabenbetreuung bzw. Nachhilfe statt, zusätzlich gibt es religiöse Unterweisung (Koran-Lesung).

red